



Der Arbeitskreis und die Beratungsstellen

Senioren-Beratung

Beratung und Koordination
in der Altenarbeit
in Stadt und Kreis Offenbach



Kreis Offenbach

**Arbeitskreis Beratung und
Koordination in der Altenarbeit**

Werner-Hilpert-Straße 1
63128 Dietzenbach

Kontakt

Kreis Offenbach
Leitstelle Älterwerden

Gerlinde Wehner, Dipl.-Soz.Päd.



06074/8180-5324, -5335



06074/8180-5938



g.wehner@kreis-offenbach.de

Stand Juni 2012

Der Arbeitskreis

Organisiert von der Leitstelle Älterwerden arbeiten die Fachkräfte der kommunalen Altenhilfe im Kreis Offenbach im **Arbeitskreis Beratung und Koordination** in der Altenarbeit kontinuierlich zusammen. Dabei handelt es sich um kein gesetzlich vorgeschriebenes Gremium, sondern um ein freiwilliges **Fachkräfte-Forum**. Dies hat Modellcharakter in Hessen.

Das Forum dient dem **gegenseitigen fachlichen Informationsaustausch** und der **Vernetzung** der Fachkräfte in der Altenarbeit der Städte und Gemeinden sowie der Darstellung ihrer Arbeit **nach außen**.

In der **inhaltlichen Auseinandersetzung** sollen ausgehend von den Erfahrungen der Fachkräfte aus der Praxis **Standards zur Weiterentwicklung in der Altenarbeit** formuliert werden. Der Arbeitskreis will ältere Menschen in der **Verbraucherperspektive** stärken, beispielsweise bei der Auswahl von bedarfsgerechten Dienstleistungen.

Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Entwicklung will der Arbeitskreis eine **Interessenvertretung** für die Belange von älteren Menschen sein und **Impulse** für die Weiterentwicklung des Altenhilfesystems **geben**.

Darüber hinaus **kooperiert** er mit anderen Fachstellen, um die effektivste und effizienteste Versorgung sicherzustellen.

Die Beratungsstellen

- werden tätig für ältere Menschen und deren Angehörige.
- sind verbindlich und neutral.
- beraten im eigenen Büro und beim Hausbesuch.
- sind täglich erreichbar und werden schnell tätig.
- informieren über Dienstleistungsangebote und Einrichtungen.
- begleiten in schwierigen Lebenssituationen.
- unterstützen selbständige Lebensführung bei Hilfs- oder Pflegebedürftigkeit.
- helfen bei der Vermittlung von Dienstleistungen.
- übernehmen im Bedarfsfall die gesamte Organisation eines Hilfeplanes.
- erstellen Hilfepläne und unterstützen bei der Klärung der Finanzierung.
- führen sozialpädagogische Beratung durch.
- fördern die Kooperation der Dienstleistungsanbieter.
- arbeiten an der Entwicklung der Altenarbeit in der jeweiligen Kommune mit.
- unterstützen das freiwillige bürgerschaftliche Engagement.
- begleiten Angehörigengruppen und helfen beim Start.
- informieren durch Veranstaltungen.
- organisieren soziale und kulturelle Angebote.
- arbeiten im Arbeitskreis Koordination mit.

Im Zentrum der Arbeit der Beratungsstellen steht die persönliche Beratung. Die Themen sind:

Die Suche nach geeigneten ambulanten Hilfen und Pflege oder nach einem Heimplatz

Die Finanzierung und Finanzierungsmöglichkeiten solcher Hilfe

Die individuelle Versorgung mit Hilfeleistungen zur Erhaltung der Selbständigkeit

Die Umgestaltung der Wohnung

Die besondere Situation bei Demenz

Fragen bei sozialen Problemen oder Familienkonflikten

Fragen der Vorsorge

Einrichtung einer Betreuung (Betreuungsgesetz)

Die Suche nach neuen Betätigungs- und Begegnungsmöglichkeiten

Betätigung im Bürgerschaftlichen Engagement

Gestaltung des Lebens im Alter

Freizeit und Reisen, betreute Reisen

Beratung und Koordination in der Altenarbeit im Kreis Offenbach

Adressen, Ansprechpartner

63128 Dietzenbach

Abt. Leitung städtische Seniorenarbeit,
Siedlerstraße 66 (Seniorenzentrum Steinberg),
Sigrun Schreibweiss, Dipl.-Pflegerin,
☎ 06074/483490, 📠 06074/45570,
✉ senioren@dietzenbach.de

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle, gesamtes Stadtgebiet:
Ringelnetzstraße 47,
Heidi Lautenschlager, Dipl.-Soz.Päd.,
☎ 06074/407846, 📠 06074/304238
✉ lautenschlager@dietzenbach.de

Wohnanlagen
Dieffenbachstraße 1
Dieter Kasper, Pädagoge
☎ 06074/6961274

Senioren-Begegnungsstätte Reinhard-Göpfert-Haus
Weiherstraße 24
Rosemarie Neidinger,
☎ 06074/24949, 📠 06074/450570

Senioren-Begegnungsstätte, Seniorenzentrum Steinberg
Siedlerstraße 66
Elke Brückmann,
☎ 06074/4073271 (nur Donnerstag)

63303 Dreieich

Senioren-Beratung der Stadt Dreieich –
Informations-, Anlauf und Vermittlungsstelle,
Hauptstraße 45,

☎ 06103/601-245, -246, -247, -231

Sprendlingen - Mitte:

Gaby Winter, Dipl.-Soz.Päd.,

☎ 06103/601-249, 📠 06103/601-8249,

✉ gaby.winter@dreieich.de

Sprendlingen - Nord, Offenthal:

Matthias Steurer, Dipl.-Soz.Päd.,

☎ 06103/601-246, 📠 06103/601-8246

✉ matthias.steurer@dreieich.de

Sprendlingen - Süd, Buchschlag:

Yvonne Walther, Dipl.-Soz.Arb.,

☎ 06103/601-245, 📠 06103/601-8245,

✉ yvonne.walther@dreieich.de

Dreieichenhain, Götzenhain

Gabriele Buchwald, Dipl.-Soz.Päd.,

☎ 06103/601-247, 📠 06103/601-8247,

✉ gabriele.buchwald@dreieich.de

63329 Egelsbach

Gemeinde Egelsbach, Freiherr-vom-Stein-Straße 13,

Anna Weber, Dipl.-Gerontologin

☎ 06103/405-153, 📠 06103/405-111,

✉ anna.weber@egelsbach.de

63512 Hainburg

Caritas-Verband Offenbach e.V., Außenstelle Seligenstadt,

Dudenhöfer Straße 10, 63500 Seligenstadt

Seniorenberatung für Hainburg und Mainhausen:

Frank Kollmus, Dipl.-Soz.Arb.,

☎ 06182/26289, 📠 06182/29212,

✉ seniorenberatung@caritas-offenbach.de

63150 Heusenstamm

Rathaus, Im Herrngarten 1

Kerstin Tomerius

☎ 06104/607-1125

✉ kerstin.tomerius@heusenstamm.de

63225 Langen

Seniorenzentrum „Haltestelle“ der Stadt Langen, Elisabethenstraße 59a

Martin Salomon, Dipl.-Soz.Päd.,

☎ 06103/203-920 und 203-923,

✉ msalomon@langen.de

63533 Mainhausen

Caritas-Verband Offenbach e.V., Außenstelle Seligenstadt,

Dudenhöfer Straße 10, 63500 Seligenstadt

Seniorenberatung für Hainburg und Mainhausen:

Frank Kollmus, Dipl.-Soz.Arb.,

☎ 06182/26289, ☎ 06182/29212,

✉ seniorenberatung@caritas-offenbach.de

63165 Mühlheim

Stadt Mühlheim, Seniorenberatung, Friedensstraße 20

Dieter Schmitt, Dipl.-Soz.Arb.,

☎ 06108/601-707, ☎ 06108/601-125,

✉ d.schmitt@stadt-muehlheim.de

63263 Neu-Isenburg

Die Stadtteil Beratungsstellen für ältere Menschen und deren Angehörige sind im Stadtgebiet von Neu-Isenburg nach Bezirken aufgeteilt.

Haus Dr. Bäck Hugenottenallee 34,

Westlicher Stadtteil Kernstadt:

Monika Ripper, Dipl.-Soz.Arb.,

☎ 06102/241-537, ☎ 06102/800039,

✉ Monika.Ripper@stadt-neu-isenburg.de

Fachstelle für gerontopsychiatrische Beratung:
Wohngebiet um Haus Dr. Bäck, offener Treff
Christa Dill, Dipl.-Soz.Arb.,
☎ 06102/241-541, 📠 06102/800039,
✉ Christa.Dill@stadt-neu-isenburg.de

Haus „Am Erlenbach“, An den Schulweisen 4:
Nordöstlicher Stadtteil, Altstadtkern, Betreutes Wohnen
Ursula Döbert, Dipl.-Soz.Arb.,
☎ 06102/306-913, 📠 06102/306-914,
✉ Ursula.Doebert@stadt-neu-isenburg.de

Seniorenhaus I, Pappelweg 38,
Südlicher Stadtteil, offener Treff
Andrea Winschuh, Dipl.-Soz.Arb.,
☎ 06102/38-837, 📠 06102/815417
✉ Andrea.Winschuh@stadt-neu-isenburg.de

Seniorenhaus II, Freiherr-vom-Stein-Straße 16,
Östlicher Stadtteil, Betreutes Wohnen, offener Treff
Simone Koch, Soz.-Arb./Soz.-Päd. BA,
✉ simone.koch@stadt-neu-isenburg.de
Renate Heinß, Dipl.-Soz.Arb.
✉ Renate.Heinss@stadt-neu-isenburg.de
☎/📠 06102/810926

Treff im Quartier IV, Luisenstraße 18,
Bezirk in der Innenstadt, Betreutes Wohnen, offener Treff
Gundula Saurer, Dipl.-Soz.Arb.,
☎/📠 06102/25124,
✉ Gundula.Saurer@stadt-neu-isenburg.de

Seniorenhaus Gravenbruch, Meisenstraße 24,
Stadtteilbezirk, Betreutes Wohnen, offener Treff
Marina Schildkamp, Dipl.-Soz.Päd.,
☎ 06102/501873, 📠 06102/501874,
✉ Marina.Schildkamp@stadt-neu-isenburg.de

Stadtteilberatungsstelle Gravenbruch, Dreiherrnsteinplatz 4,
Melanie Kastner, Soz.Arb. (B.A.),

☎/📠 06102/756575,

✉ Melanie.Kastner@stadt-neu-isenburg.de

Sprechstunde: Di. 08:30 – 12:00 Uhr

Stadtteilberatungsstelle Zeppelinheim, Kapitän-Lehmann-Straße 2,
Christa Dill, Dipl.-Soz.Arb.,

☎/📠 06102/241-541

✉ Christa.Dill@stadt-neu-isenburg.de

Sprechstunde: jeden 2. Donnerstag im Monat 10:00 – 11:30 Uhr
im Bürgerhaus

63065 Offenbach

Stadt Offenbach,
Sozialamt

Fachstelle für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung

Berliner Straße 60,

Julia Blatt, Dipl.Päd.

☎ 069/8065-2453, 📠 069/8065-3271,

✉ julia.blatt@offenbach.de

63110 Rodgau

Beratungsstelle für ältere Bürgerinnen und Bürger in Rodgau

Magistrat der Stadt Rodgau, Rathaus Jügesheim, Hintergasse 15,

Kerstin Heres, Dipl.-Soz.Päd.,

☎ 06106/693-1233

✉ seniorenberatung@rodgau.de

63322 Rödermark

Fachabteilungsleitung Senioren, Sozialer Dienst
Rathaus Ober-Roden, Dieburger Straße 13 - 17,
Wolfgang Geiken-Weigt, Dipl.-Soz.Arb., M.Sc.

☎ 06074/911-350, 📠 06074/911-1350

✉ wolfgang.geiken-weigt@roedermark.de

Fachabteilung Senioren, Sozialer Dienst
Rathaus Ober-Roden, Dieburger Straße 13 - 17,
Roswitha Bölling,

☎ 06074/911-352, 📠 06074/911-1352

✉ roswitha.boelling@roedermark.de

Fachabteilung Senioren, Sozialer Dienst
Rathaus Ober-Roden, Dieburger Straße 13 - 17,
Sandra Seibert, Dipl.-Soz.Arb.,

☎ 06074/911-351, 📠 06074/911-1351

✉ sandra.seibert@roedermark.de

63500 Seligenstadt

Beratungsstelle für ältere Bürgerinnen und Bürger in Seligenstadt,
Froschhausen und Klein-Welzheim, Marktplatz 1,
Ina Beck, Dipl.-Soz.Päd.,

☎ 06182/87-110, 📠 06182/29477,

✉ seniorenberatung@seligenstadt.de

Ansprechpartner in der Sozialverwaltung:

63179 Obertshausen

Stadt Obertshausen, Fachbereich 06 Soziales, Beethovenstraße 2 - 8,
Christa Kress, Dipl. Verwaltungswirtin,

☎ 06104/7035201, 📠 06104/7038501,

✉ christa.kress@obertshausen.de

